

## Neuer Rekord beim Stromexport

Auswertung der Stromdaten des 1. Halbjahrs 2015 zeigt: Sinkende Strompreise befeuern Nachfrage aus dem Ausland, Erneuerbare verdrängen alte Steinkohle

**Berlin, 17. Juli 2015.** Deutschland hat im ersten Halbjahr 2015 so viel Strom exportiert wie niemals zuvor. Unterm Strich wurden 25 Terawattstunden – das entspricht rund acht Prozent des hierzulande von Januar bis Juni erzeugten Stroms – ins Ausland geliefert. Im ersten Halbjahr 2014 waren es noch 19 Terawattstunden gewesen, ein Jahr zuvor 15 Terawattstunden. Das zeigt eine vorläufige Auswertung des Berliner Denk- und Politiklabors Agora Energiewende.

Angetrieben wurde die Nachfrage nach deutschem Strom im Ausland von abermals gesunkenen Preisen an der Strombörse, die im europäischen Vergleich zu den niedrigsten gehören. Im Durchschnitt wurden an der Börse in den ersten sechs Monaten des Jahres 3,02 Cent pro Kilowattstunde gezahlt (1. Halbjahr 2013: 3,76 Cent/Kilowattstunde, 1. Halbjahr 2014: 3,24

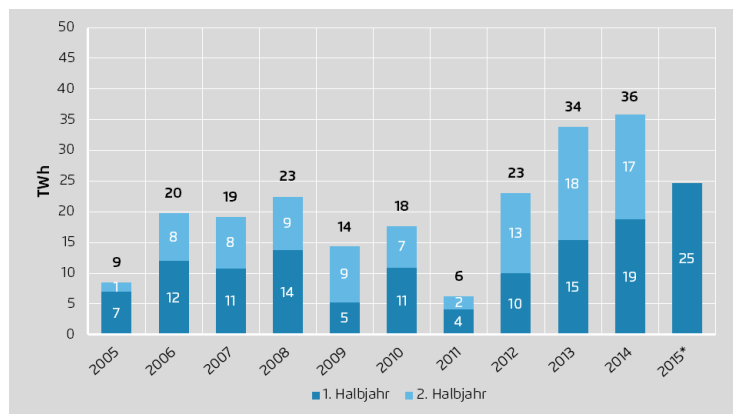
Cent/Kilowattstunde). Gesunken waren die Preise aufgrund des deutlich größeren Angebots von

Strom aus Erneuerbaren Energien: Ihr Anteil am deutschen Stromverbrauch wuchs aufgrund deutlich gestiegener Windstromproduktion auf den neuen Rekordwert von 31,4 Prozent (von 81 auf 92 Terawattstunden). Die Stromerzeugung aus Braun- und Steinkohlekraftwerken sank demgegenüber auf 128 Terawattstunden gegenüber 135 Terawattstunden im Vorjahreszeitraum. Die Produktion von Kernkraftwerken (48

Terawattstunden) und Gaskraftwerken (27 Terawattstunden) blieb in etwa auf Vorjahresniveau.

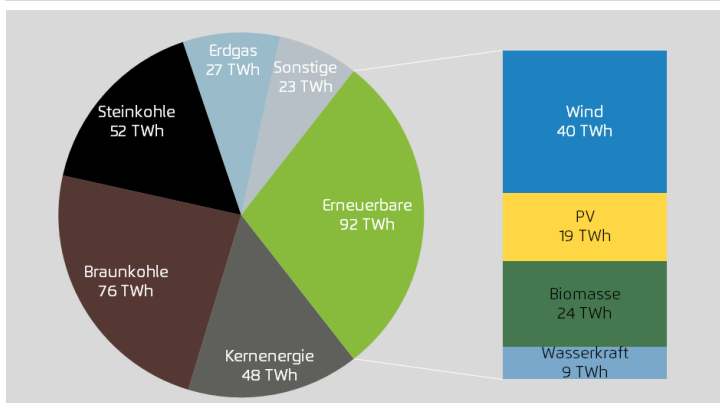
„Vor allem die älteren Steinkohlekraftwerke geraten durch die stark gestiegene Stromerzeugung aus Erneuerbaren Energien zunehmend unter Druck und müssen ihre Produktion immer öfter drosseln. Sie suchen ihr Heil aber auch im verstärkten Export“, sagt Dr. Patrick Graichen, Direktor von Agora Energiewende.

Stromaustauschsaldo Ausland von 2005 bis 2015



Quellen: AGEB, ENTSO-E, eigene Berechnungen; \*vorläufig

Anteile der Energieträger, 1. Halbjahr 2015



Quellen: AGEB, BDEW, EEX, ENTSO-E, Stat. Bundesamt, eig. Berechnung; vorläufige Daten

„Unglücklicherweise verdrängt der Kohlestrom-Export in unseren Nachbarländern vor allem Strom aus klimafreundlicheren Gaskraftwerken, so in den Niederlanden oder – über die Transitländer Österreich, Frankreich und Schweiz – auch in Italien“, sagt Graichen. Im Vergleich zum Vorjahreshalbjahr ist der Stromexport insbesondere nach Frankreich und in die Schweiz deutlich gestiegen und in Richtung Österreich und Niederlande auf konstant hohem Niveau verblieben.

#### Bruttostromerzeugung nach Energieträgern

Angabe in Terawattstunden (TWh)	1. Halbjahr 2013*	1. Halbjahr 2014*	1. Halbjahr 2015*
Bruttostromerzeugung	324	312	318
Stromaustauschsaldo Ausland	15	19	25
Bruttoinlandsverbrauch	309	293	293
Biomasse (inkl. biogener Hausmüll)	22	23	24
Wasserkraft	11	9	9
Wind	25	29	40
Photovoltaik	15	19	19
<i>EE Gesamt</i>	<i>73</i>	<i>81</i>	<i>92</i>
Kernenergie	48	48	48
Braunkohle	80	77	76
Steinkohle	66	58	52
Erdgas	36	28	27
Sonstige	20	20	23
<i>Konventionell Gesamt</i>	<i>251</i>	<i>231</i>	<i>226</i>
<b>Anteil Erneuerbarer Energien am Bruttoinlandsverbrauch</b>	<b>24%</b>	<b>28%</b>	<b>31%</b>

\*Vorläufige Daten; Quellen: AGE, BDEW, EEX, ENTSO-E, Statistisches Bundesamt, Agora Energiewende

#### Kommerzielles Stromexportsaldo (in Terawattstunden)

Land	1. Halbjahr 2013*	1. Halbjahr 2014*	1. Halbjahr 2015*
Dänemark	1,4	-1,2	-1,3
Frankreich	5,9	3,0	6,2
Luxemburg	2,3	2,4	2,4
Niederlande	9,2	9,1	9,0
Österreich	5,0	12,2	12,5
Polen	-0,8	-0,2	-0,3
Schweden	0,1	-0,7	-0,5
Schweiz	1,1	0,0	1,9
Tschechien	-6,5	-3,8	-3,1
<i>Summe</i>	<i>17,7</i>	<i>20,9</i>	<i>26,8</i>

Quellen: ENTSO-E

\* vorläufig

Für redaktionelle Rückfragen:

Christoph Podewils, Leiter Kommunikation

Tel: 030/2844901-10, Mobil: 0151/27656196; [christoph.podewils@agora-energiewende.de](mailto:christoph.podewils@agora-energiewende.de)

Agora Energiewende ist eine gemeinsame Initiative der Stiftung Mercator und der European Climate Foundation.